

## **Gebäudesituation GS Frohe Zukunft**

### 1. Ausgangssituation

- Ablehnung der Förderwürdigkeit im Rahmen des EFRE-Schulbauprogramms im März 2010
- Sanierungsbedarf sehr hoch, deshalb Standortwechsel in das Gebäude der ehemaligen Sekundarschule - Kündigung des Nutzungsverhältnisses GS Riesenklein zum 31.7.2010 für das Objekt der ehemaligen Sekundarschule (Dessauer Straße 152)
- GS Riesenklein sucht neues Objekt - Wittekindbad wurde von der Oberbürgermeisterin im Dezember 2008 vorgestellt
- Juni/August Schreiben der Schulleitung an die Eltern zum Sanierungsstau
- Teilnahme an der Schulelternratssitzung am 7. September 2010 durch Ressortleiter Herr Krüger mit Darstellung der möglichen Schritte zur Verbesserung im Jahr 2011; die unter 2. genannten Schritte wurden den Eltern zur Kenntnis gegeben.
- im Schuljahr 2010/11 lernen 222 Schüler in 11 Klassen
- das Gebäude der Grundschule ist in die Brandschutzkategorie 5 eingestuft, weshalb auch der o.g. Antrag gestellt wurde

### 2. aktuelle Schritte zur Verbesserung der Situation

Folgende Schritte sind in Abstimmung mit dem ZGM vorgesehen, wobei das ZGM die ausgeschöpften Haushaltsmittel entgegenhält.

- Ortstermin des Beigeordneten am 28.10.2010
- Nutzung von 4 Unterrichtsräumen im guten Zustand im Erdgeschoss des Sekundarschulgebäudes (seit April 2010)
- Raumluftmessung in den gefährdeten Räumen wurden ausgelöst, die Messung wird durch das Landesamt für Verbraucherschutz vorgenommen
- Ergebnisse liegen bis Ende Oktober vor
- für das Jahr 2011 sind 300.000 € im Vermögenshaushalt eingeplant, um erste investive Maßnahmen vor Umzug der GS Frohe Zukunft in das ehemalige Sekundarschulgebäude durchzuführen
- nach Vorlage der Messergebnisse wird mit der Schulleitung das nutzungsfähige Raumkonzept abgestimmt und die zu sanierenden Bereiche definiert
- es wird derzeit davon ausgegangen, dass die GS Riesenklein zum Schuljahresende 2010/11 das ehemalige Sekundarschulgebäude räumt und die Nutzung durch die Grundschule nach der Umsetzung der ersten Investitionsmaßnahmen möglich ist
- nach Klärung der Untervermietung wird die Planungsphase II aus dem EFRE-Projekt aktualisiert und in Teilschritten nach Haushaltslage realisiert.
- Die Elternvertretung wird permanent über die Maßnahmen der Schulverwaltung informiert.

gez.  
Hildebrand  
Amtsleiter